

Ressort: Lokales

Heinrich-Böll-Stiftung: Trier beim "Genderranking" auf Platz eins

Trier, 09.11.2013, 06:16 Uhr

GDN - Trier belegt den ersten Platz beim neuen "Genderranking" der Heinrich-Böll-Stiftung. Laut der dem Nachrichtenmagazin "Focus" vorliegenden Untersuchung von 79 deutschen Großstädten sind dort 45,5 Prozent der Ratsmitglieder Frauen.

Zwei Drittel der Dezernenten sind weiblich. Oberbürgermeister der Stadt an der Mosel ist jedoch ein Mann, wie in den meisten Städten: Nur 14 Prozent der OBs sind weiblich. Für die Bewertung wurden die Geschlechteranteile bei Ratsmandaten, Ausschussvorsitzen, Fraktionsvorsitzen, Dezernatsleitungen sowie das Oberbürgermeisteramt einbezogen. Die Studie belegt laut "Focus", dass Frauen in den Führungspositionen der Städte deutlich unterrepräsentiert sind. Der frühere Spitzenreiter Frankfurt am Main rutschte von Platz 1 auf 2, weil es seit 2012 keine OB Petra Roth mehr hat und die Stadt bei den Fraktionsvorsitzen schlechter als Trier abschneidet. Die rote Laterne trägt Magdeburg.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-24826/heinrich-boell-stiftung-trier-beim-genderranking-auf-platz-eins.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com